

Schützenverein Schwarzenberg e.V.

Mitglied im Dachverband Deutsche Schießsport Union e.V.



Ausschreibung Wanderpokal (Figur)

(Bleibt Eigentum des Stifters)

Am **19.9.2026** und **20.9. 2026**, jeweils von 9 bis 12 Uhr wird im Schützenverein Schwarzenberg e.V. der "Wanderpokal" ausgeschossen. Zugelassen sind alle Halbbautomaten, Repetiergewehre, Einzellader mit und ohne Zielfernrohr, auch mit Diopter, ab dem Kaliber 5 mm aufwärts (Keine getrennte Wertung)

Leihwaffe im Kaliber 223 Rem. steht zur Verfügung, Munition muss käuflich erworben werden.

Für den Wanderpokal (Figur) gilt folgende Regel:

Geschossen wird die Disziplin auf Zeit:

100 Meter, sitzend vorn aufgelegt / Zweibein, 2 Schuss Probe (Löschen), 8 Schuss Wertung.
Zeitvorgabe: Gesamt 10 Minuten auf die elektronische Scheibe, DSU Scheibe B4.

Jeder Schütze ist für die Funktion seiner Waffe, sowie deren Munition verantwortlich. Ladehemmungen und Munitionsversagen gehen zu Lasten des Schützen.

Zur Sicherstellung eines fairen Wettkampfes schießt jeder Schütze für sich selbst.

Wettkampfbeginn: und jeweils ab 9 Uhr bis 12 Uhr

Startgeld: **8 €**

Nachkauf ist möglich: **8 €**, das erste Ergebnis wird gestrichen.

Der 1. Platz: Wanderpokal mit Urkunde (wird namentlich auf graviertem Messingschild am Wanderpokal verewigt und kann den Pokal für 1 Jahr im persönlichen Besitz behalten).

(Pokal wird persönlich übergeben – Pokal wieder mitbringen ist **PLICHT** und **EHRENSACHE**. Erklärung zur Sachhaftung liegt aus).

Zusätzlich ein Pokal zur persönlichen Aufbewahrung

Die 2. und 3. Plätze erhalten je einen Pokal mit Urkunde

Der 4. und 5. Platz erhält jeweils eine Teilnehmerurkunde

Gewinner 2010: Klaus Blechschmidt

Gewinner 2011: Andrej Chernykh

Gewinner 2012: Dietmar Baumgärtel

Gewinner 2025: Rico Müller

Vorstand

Schwarzenberg im September 2026

Erklärung zur Sachhaftung für „Scharfschützen - Pokal“

Der Wanderpokal (Figur) ist eine persönliche Sachspende von **Sven Weigel** für den

Schützenverein Schwarzenberg e.V.

Der Pokal wird als Wanderpokal ausgegeben, kann auch durch dreimaliges Erreichen **nicht behalten** werden.

Der Pokal wird im einwandfreien Zustand dem Sieger für ein Jahr übergeben und muss zur nächsten Ausschreibung ein Jahr später wieder mitgebracht werden und das im selben unbeschädigten Zustand wie zur Übergabe. Für Schäden, die während der Aufbewahrungszeit am Pokal entstehen, haftet der Sieger selbst.

Der Pokal hat einen Wert von ca. 400 Euro.

Ich, Sieger 2026, ist mit der Übergabe für ein Jahr zu den o.g. Bedingungen einverstanden. Ich werde dafür Sorge tragen, den Pokal im selben einwandfreien, mir übergebenen Zustand, zur nächsten Ausschreibung wieder mitzubringen.

Datum der Übergabe: 20. 9. 2026

Datum der Rückgabe:

Übergebener:

Übernehmender: